

## Lohnender Schaltertausch

Die Funkautomatisierung von Rollläden ist jetzt problemlos machbar. Durch einen einfachen Schaltertausch profitieren Handwerker wie Endkunde. Denn das Motorsteuergerät Centralis Uno RTS von Somfy ermöglicht den Eintritt in die umsatzstarke Funkwelt mit allen Vorteilen in punkto Sicherheit, Komfort und Energieeinsparung. Der Einbau verläuft völlig unproblematisch.



Der normale Rollladen-Wandschalter wird einfach durch das Funk-Motorsteuergerät von Somfy ersetzt. Danach ist die Bedienung per Handsender möglich. Auch Zeitschaltuhr und Sensoren lassen sich zuschalten. Aber auch die manuelle Steuerung ist weiterhin möglich.



Funk-Motorsteuergerät Centralis Uno RTS von Somfy: Es wird anstelle des bereits vorhandenen Rollladenschalters eingebaut und bietet dann zahlreiche neue Funkoptionen.

Die Montage des Funkmotorsteuergeräts ist denkbar einfach. Der vorhandene Rollladenschalter, der per Kabel mit dem Antrieb verbunden ist, wird durch Centralis Uno RTS ersetzt. Der bereits eingebaute Antrieb im Rollladenkasten bleibt gänzlich unberührt. Über den integrierten Funkempfänger kann das Motorsteuergerät dann Befehle entgegennehmen und sie an den Antrieb weitergeben. Der Nutzer hat nun die Möglichkeit, die Rollläden von jedem beliebigen Platz im Haus zu steuern – ohne dass vorher zeitraubende und mit viel Schmutz verbundene Einbauarbeiten notwendig gewesen wären.

Neben Rollläden lassen sich auch Jalousien und Markisen mit einem Funkmotorsteuergerät modernisieren. Und damit die Schalteroptik im Haus einheitlich ist, sind für Centralis Uno RTS die passenden Abdeckungen zu allen gängigen Schalterprogrammen erhältlich.

### Das leistet funkgesteuerte Rollladen- und Sonnenschutztechnik:

**Energieeinsparung:** Moderne Rollläden schließen im heruntergefahrenen Zustand Luftpolster zwischen Rollladeninnenseite und Fenster ein. Dieses wirkt nachts als Dämmschicht und verringert den Wärmeverlust. Mit einer Automatikfunktion versehen (zum Beispiel per Zeitschaltuhr), fährt der Rollladen immer rechtzeitig herunter, auch wenn die Bewohner nicht im Haus sind. Rollläden, die regelmäßig bei Dämmerung geschlossen werden, erhöhen den Wärmeschutz von Fenstern um bis zu 25 Prozent (Quelle: Fraunhofer Institut für Bauphysik). Kommen noch Sensoren hinzu, lassen sich im Winter mit Hilfe der Sonnenwärme die Innenräume aufheizen. Ist die Wohlfühltemperatur erreicht, fahren die Rollläden automatisch in die Sonnenschutzposition.

**Sicherheit:** Mit einer Zeitschaltuhr öffnen und schließen sich Rollläden zum programmierten Zeitpunkt, auch bei Abwesenheit der Bewohner. Per Urlaubsschaltung sind die eingegebenen Zeiten sogar um +/- 15 Minuten variabel. Sollten Einbrecher das Haus also über einen längeren Zeitraum beobachten, ist keine Regelmäßigkeit erkennbar. Das Haus wirkt bewohnt.

**Komfort:** Wer im Haus über mehrere Stockwerke Rollläden, Jalousien oder Markisen bedienen muss, kann sich die Wege künftig durch den Einsatz einer zentralen Steuerung sparen – vor allem, wenn er einen Funkhandsender verwendet. Damit lässt sich der Sonnenschutz von jeder beliebigen Stelle im Haus öffnen und schließen. Im Sommer fahren die Rollläden automatisch auf Impuls eines Sensors in die Sonnenschutzposition, damit sich die Innenräume nicht zu stark aufheizen.